Was auf verdichtet.at bisher geschah … 2026

24. Oktober 2026

Ein bisschen was (IT-)Technisches …

… in eigener Sache



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Die meisten von Ihnen haben es wohl mitbekommen, waren aber vermutlich nicht unmittelbar betroffen: Diese Woche waren gröbere Sicherheitsmaßnahmen nötig, um Websites weltweit vor

Cyberangriffen zu schützen. Insbesondere waren WordPress-Seiten betroffen, was auch die Basistechnologie für verdichtet.at ist.

Nun denn, wir schätzen uns glücklich, von Anbeginn und Gründung unserer Plattform an auf die Expertise unseres tollen Administrators (danke, Johannes!!!) setzen zu dürfen, und der hat uns ans Herz gelegt, verdichtet.at vom Netz zu nehmen, bis alle neuen Sicherheitspatches wirksam waren. Darum waren wir etwas mehr als einen Tag lang offline. Passiert in dem Sinne ist sonst nichts: verdichtet.at konnte weder kompromittiert noch sonst irgendwie geschädigt werden.

Was wir vielleicht noch ergänzen dürfen: Wir sind in einer privilegierten Lage und brauchen uns um einiges andere (IT-Technische) keine Sorgen zu machen. Da wir keine Daten unserer Schreibenden auf unserer Website sammeln oder speichern, ist das wohl die effizienteste Methode, sie zu schützen. Wir haben keine Cookies, wozu auch? Die werden ja zu Werbezwecken eingesetzt, und kommerzielle Werbung auf verdichtet.at: Fehlanzeige! Sie brauchen bei uns keinen Datenschutzerklärungen zuzustimmen, weil wir keinerlei (Hintergrund-)Daten von Ihnen bekommen, weitergeben, auswerten, in irgendeiner Form nutzbar machen. Wir haben nicht einmal Klickzähler installiert … Weshalb wir auch nicht wissen, wie oft unsere Seite (und schon gar nicht, von wem) aufgerufen wird.

Was wir aber wissen: Es geschieht oft. Wir wachsen, viele Menschen haben Freude an dem, was wir gemeinsam geschaffen haben. So wird es auch bleiben.

Mit alerten Grüßen
Ihre Redaktion

---

11. Oktober 2026

So ein Ideenfunke …

… fliegt nicht von allein



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Wer schreiben will, muss zuerst einmal sehen, hören und fühlen, neugierig sein, offen für neue Eindrücke. Da brauchen wir wohl nicht weiter auszuholen; denn wer schon einmal einen kreativen Text geschaffen hat, weiß, was ihn inspiriert hat: ein Erlebnis, eine Beobachtung, ein Kunstwerk, die Natur, ein paar Zeilen, ein Lied, ein Traum, …

Mit offenen Augen durch seine Umgebung (und weiter gedacht: durch sein Leben) zu gehen, ist beinah schon ein Luxus. Was wir immer alles zu denken haben! Und im Zweifelsfall, wenn die To-do-Listen mal kürzer werden sollten, gibt’s da immer noch das Handy, das eine Antwort, einen Rückruf, eine schnelle Recherche oder eine Emoji-Reaktion von uns verlangt. Unserer

Erfahrung nach kaum förderlich für kreatives Schreiben, doch Alltagsrealität: immer verfügbar sein, stets antwortbereit, kaum jemals in Muße an einem Ort oder unterwegs. Vielleicht könnten wir diesen Herbst ja dafür nutzen, etwas stiller in jeder Hinsicht zu werden. Das kommt uns womöglich allen zugute, wer weiß?

Ja, so ein Ideenfunke fliegt nicht von allein. Wie auch ein Teesackerl kaum von selbst in einem Busch fernab der Zivilisation gelandet ist. Die Geschichte dazu lassen wir uns sehr gern von Ihnen erzählen.

Mit herbstlichen, etwas besinnlichen Grüßen
Ihre Redaktion

---

30. August 2026

Eigentlich sollten hier …

… oder auch nicht.



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Was hilft’s denn, wenn wir beklagen, was diesen Sommer alles nicht möglich war, wie wenig Kultur in unseren Köpfen Einzug gehalten hat (weil wir es nicht einmal in Open-Air-

Veranstaltungen geschafft haben), wie uns das Schwitzen und Immerschlapperwerden und Drinnensitzen genervt hat, … Die Liste ließe sich beliebig fortsetzen. Aaaaaber wir betrachten die Dinge nun mal sehr gern auch von einer anderen Seite: Erstaunt hat uns in dem ganzen Hitzejammertal der kreative Output unserer Schreibenden, also Ihrer!
In mancher Sommerwoche erhielten wir mehr als zehn oder zwölf neue Einsendungen … und dann hört sich das mit dem Wehklagen auch sehr schnell wieder auf. Einige von Ihnen haben die Indoor-Zeit offensichtlich fürs Schreiben genutzt, und das in mutmaßlich überhitzten Wohnräumen vor dem Bildschirm. Sozusagen verdichtet.at als Resilienztraining …

Nicht wenige dieser Texte befassen sich mit dem Klimawandel in einer ernsten, andere in einer satirischen Form. Kalt gelassen hat das Thema in diesem Sommer jedenfalls niemanden. Und eigentlich sollten hier ein paar ausgedörrte Felder verbildlichen, dass die Lage ernst ist. Oder auch nicht: Es gibt viele Wege, Dinge ernst zu nehmen. Unserer ist es, sie zu benennen, sie zu drehen und zu wenden, von vielen Seiten zu beleuchten. Und Sie helfen uns dabei auf eine Art und Weise, wie sie vielfältiger nicht sein könnte.

Mit dankbaren Grüßen
Ihre Redaktion

PS: Auch ein Bild aus diesem Sommer, eine beerige Angelegenheit.

---

20. Juli 2026

Was hält Sie noch? …

… Manches muss einfach raus!



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Mag sein, dass wir seit diesem Sommerbeginn alle ein bisschen (zu) viel drinnen herumgelungert sind; zuerst die Hitze, dann der Regen, und der Fernsehfußball noch dazu … Aber soll das immer so weitergehen?
Wir haben einen besseren Vorschlag: Nehmen wir uns doch ein Beispiel an den verdichteten Texten! Nach einer oft viel zu langen Zeit in verschlossenen Räumen finden sie sich gänzlich befreit draußen wieder, nämlich auf unserer Kurztexteplattform als Leseangebot für Entdeckungsfreudige.

Gut, das bewerkstelligen sie natürlich nicht allein: Sie sind gefragt! … Was immer da auf Desktops, in Ordnern oder prätextlich als literarische Idee im Oberstübchen lagert, machen Sie ihm Beine und schicken Sie Geeignetes flugs an

redaktion@verdichtet.at; alles keine Raketenwissenschaft! Dann folgt die Rundreise – schön anonymisiert geht's für die Einreichungen ab zu den einzelnen Testlesenden. Die schreiben uns, der Redaktion, somit möglichst unbeeinflusst, was ihnen beim Lesen aufgefallen ist, und schließlich entscheiden alle Leseeindrücke darüber, was hier bei uns auf verdichtet.at landet.

Wer's geschafft hat, weiß: Dann stehen alle Türen offen. Verdichtet.at ist nicht nur niederschwellig, es ist *nicht*schwellig, wenn Sie so möchten: Interessierte können sich ohne Anmeldung, Bezahlvorgänge oder Datenpreisgabe bei uns nach Herzenslust umsehen, lesen und Texte kommentieren – was wir allerdings nicht automatisch, sondern zusätzlich händisch freischalten, um unerwünschte Werbung auszubooten.

Apropos: Insidern ist bekannt, dass wir ganz ohne auskommen – ohne Werbung nämlich. Schön langsam werden wir unter den Internetplattformen damit zum Relikt. Nein, zum Kult! Verdichtet.at bewirbt ausschließlich hier Schreibende, deren Bücher, Verlage sowie Literaturprojekte, unbezahlt, unbeeinflusst und unglaublich gern. Wer mit unserem Angebot zufrieden ist, erzählt's weiter.

Und so wurde vor nunmehr dreizehn Jahren aus einer Idee eine stetig wachsende Literaturplattform. Sie sehen: Es geht. Was raus muss, muss raus.

Auf Ihre Einsendungen und Nachrichten freut sich
Ihre Redaktion (nicht nur)

---

31. Mai 2026

Wo soll's denn hingehen? …

… Eine frühsommerliche Einladung ohne Gewähr



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Wer wollte nicht alles haben: fremde Länder (aber bitte keine öde Anreise), neue Eindrücke (bloß nicht zu intensiv-aufrüttelnd), erfrischende Bekanntschaften (keinesfalls zu aufdringlich), einen Blick in andere Lebenswelten (jedoch nur die pittoresken Ansichten, wenn es geht), neuartige kulinarische Freuden (nur nicht zu scharf/süß/salzig/stark gewürzt), …

Na dann …. können Sie sich entweder ins Reisebüro begeben und dort jemanden zur Verzweiflung treiben oder halbe Nächte auf Buchungsplattformen verbringen – und noch immer garantiert Ihnen niemand, dass Ihr Traum(urlaub) in Erfüllung gehen wird.

Dürfen wir Sie einladen, sich zu uns zu gesellen? Wir begeben uns täglich in neue Abenteuer, erhaschen die unglaublichsten Innenansichten, riechen, hören, schmecken das Leben von

anderen, versuchen bislang fremde Gedanken nachzuvollziehen, genießen das Neue und verleiben es uns ein … Sie haben es längst erraten: Wir lesen! □□□

Wem nach Reisen ist, der/die kann sich schon einmal in unserer Kategorie hin & weg umsehen, womöglich reicht auch schon ein bisschen spazierensehen? Wer nicht recht weiß, wohin die nächsten Schritte führen sollen, wird auch mit ¿Qué será, será? nicht schlauer, hat aber zumindest die Zeit der Unschlüssigkeit sinnvoll verbracht. □

Wir wollten Ihnen natürlich keinesfalls vorenthalten, wohin die verdichtete Reise für uns geht. Ein sonnenklarer Fall: ans Mehr! Ein Mehr an Vielfalt, Gedankenwelten, literarischen Entdeckungen und Aha-Erlebnissen, Ihren Einreichungen, Kommentaren und Mails: Das wünschen wir uns und Ihnen und uns allen. Die Mischung macht's! □

Es grüßt Sie mit gehörigem kindischen Stolz auf das unfassbar doofe Wortspiel □ und mit ernsthaft unbändiger Vorfreude auf Ihre nächsten Beiträge
Ihre Redaktion am letzten Maitag 2026

---

10. April 2026

Nur nicht fahren lassen …

… alle Hoffnung und den ganzen Mut!



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Was soll das denn werden, fragen Sie sich vielleicht nach Lektüre unseres Titels – völlig zu Recht. Manchmal, wir geben es zu, verspüren wir eine Art Sendungsbewusstsein. Hm, genauer hinterfragt haben wir das auch noch nicht (Sie dürfen uns da gern behilflich sein: redaktion@verdichtet.at …), aber manches Mal begegnet uns etwas, das wir in die Welt hinausrufen möchten. Am liebsten natürlich schöne Erlebnisse, aber die gibt es verflixterweise eben nicht im Übermaß. Doch darum geht es auch nicht: In der großen groben Masse das feine Kleine nicht zu übersehen, ist eine Kunst, die wir uns gern ganz zu eigen machen möchten.

Da unsere Welt auch (zu einem großen Teil) aus verdichtet.at besteht, ist die Überleitung, wenn schon wenig elegant, doch für uns vollkommen stringent: Für echte Preziosen haben wir schon lange eine schöne Kategorie geschaffen, und dass wir auch ein Plätzchen brauchen für das, was wachsen kann, hat sich ganz natürlich so ergeben. Folglich möchten wir Ihnen

(unter anderen) Kleinode – nicht nur an die Freude und let it grow anbieten für das, was Sie gerade umtreibt und was Sie in die Welt hinausrufen möchten – oder um dort nachzulesen, was unsere Mitmenschen uns mitzuteilen haben.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Flanieren durch unsere vielfältige verdichtete Landschaft und freuen uns, wenn Sie ein wenig abseits von Datenhighways und ausgelatschten Trampelpfaden bei Ihren Lesespaziergängen so manches Überraschende bei uns entdecken – sei es nun klein oder groß.

Es grüßt Sie einigermaßen frohgemut
Ihre Redaktion

---

15. März 2026

Vorfrühlingshaft unbeschwert …

… ja, das hätten wir gerne!



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Diesmal, liebe verdichtete Lesegäste, haben wir uns ein bisschen plagen müssen mit unserem redaktionellen Monatstext. Gern hätten wir ein frühlingshaftes Blumenbild unseren luftig-leichten Betrachtungen vorangestellt, der Jahreszeit entsprechend, und (vor-)freudig die wärmenden Sonnenstrahlen gepriesen. Aber wie es eben so ist, die Wohlfühlzone ist längst nicht erreicht. Wir denken, die Kältestarre müsste schön langsam weichen, doch dem ist nicht so.
Sie ahnen es: Hier geht es nicht nur ums Wetter.

Wir haben uns hier auf verdichtet.at ein Plätzchen geschaffen, das zwar keine frostfreie Zone ist, aber der anderen Seite viel Raum gibt: der freundlichen, der wertschätzenden, kreativen, offenen Welt, in der wir uns (auch) bewegen dürfen. Uns fällt auf, dass die verdichtete Community, wenn wir sie so nennen dürfen, bei aller Diversität eines eint: der Versuch, zu verstehen, zu lernen, Erfahrenes zu vermitteln. Ob dies Schreibenden und Lesenden leichter fällt als anderen? Wir wissen es nicht. Aber eins ist sicher: Manches würde besser laufen, wenn dies allerorts gelänge.

Um einen abrupten Themenwechsel und vielleicht doch noch ein bisschen Leichtigkeit in diese Betrachtungen zu bringen: Sie warten auf Erhellendes zu unserem Februar-Bildrätsel? Wenn Sie das Folgende markieren, gibt das Weiß die Lösung preis:

Zurück zum Gelingen: Wir freuen uns sehr, dass Sie uns unterstützen, als Lesegäste und/oder mit Einreichungen, denn dass so etwas möglich ist, gemeinsam jahrelang ein stetig wachsendes unabhängiges Kreativprojekt zu betreiben, das ist

doch etwas sehr Herzerwärmendes.

Mit dankbaren Grüßen
Ihre Redaktion

---

1. Februar 2026

Immer nur Texte, Texte, Texte …

… Wie wär’s mit einem Ratebild?



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Ja, Sie haben natürlich recht, liebe verdichtete Gäste: Wir alle sind zum Lesen hier und nicht zum Bilderraten! Aber erstens ist ja quasi Fasching und wir beteiligen uns ansonsten kaum (bewusst) an Närrischem, und zweitens sind im Laufe der Zeit auch Grafiken und Fotos ein schöner verdichteter Teil geworden. Wer sich die Mühe macht, online in unseren lückenlosen Archiven zu kramen, wird entdecken, dass wir in unseren Kinderschuhen bei der Bebilderung noch sehr spartanisch unterwegs waren (erst seit 2021 präsentiert verdichtet.at regelmäßig Bilder auf der Startseite). Wir wollten Ihnen einfach ganz viel Buntes zu lesen anbieten … und Punkt.

Nun sind manche unserer eifrigsten Autoren und Autorinnen auch in den bildenden Künsten bewandert und so ergab es sich – zu unserer großen Freude übrigens –, dass viel Bildhaftes eingezogen ist: Sei es eine Fotografie oder eigenhändige Grafik zur Textbegleitung oder ein eigenständiges literarisch-bildnerisches Gesamtkunstwerk. Die Allround-Kunstschaffenden unter Ihnen können sich freuen, denn dafür haben wir sogar eine eigene Kategorie ins Leben gerufen: Wortbild.
Machen Sie uns doch die Freude, auch hier etwas beizusteuern! Unsere Adresse kennen Sie ja.

Viel Spaß noch beim Raten, was das oben Abgebildete sein könnte; die Auflösung gibt es dann im nächsten Redaktionstext.

Es grüßt Sie schelmisch
Ihre Redaktion